

FINANCE PERFORMANCE EXPERTS

Vertraulichkeit, Informationssicherheit und Künstliche Intelligenz bei FPX

Mit Ihren Finanzdaten vertrauen Sie uns die sensibelsten Informationen Ihres Unternehmens an. Diese Verantwortung nehmen wir sehr ernst.

Wer uns als CFO, Controller oder Berater ins Unternehmen holt, öffnet uns Buchhaltung, Controlling, Planung, IT, Einkauf und Lieferantenbeziehungen. Diese Informationen sind wettbewerbsrelevant und oft vertraulicher als jedes Strategiepapier. Vertraulichkeit ist bei uns deshalb keine Vertragsklausel, sondern Voraussetzung jeder Zusammenarbeit.

Informationssicherheit nach klaren Regeln

FPX verarbeitet personenbezogene Daten DSGVO-konform. Alle Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Partner sind auf Verschwiegenheit und auf unsere IT-Sicherheitsrichtlinie verpflichtet, bevor sie Zugang zu Kundendaten erhalten. Unser Informationssicherheitsmanagement richten wir an den Anforderungen der NIS2-Richtlinie aus. Das ist für viele unserer Kunden in kritischen Branchen auch eine Frage ihrer eigenen Lieferkette.

Wie wir Künstliche Intelligenz einsetzen

Wir setzen KI gezielt ein, für Analysen, Auswertungen, Dokumentation und die Aufbereitung von Entscheidungsgrundlagen. Der Rahmen dafür ist unsere verbindliche AI Policy.

Wir arbeiten ausschließlich mit einer Unternehmenslizenz, nie mit privaten oder kostenlosen Zugängen. Mit dem Anbieter besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag nach Art. 28 DSGVO, und Ihre Daten werden nicht zum Training von KI-Modellen verwendet. Bevor Kundendaten überhaupt in ein KI-System gelangen, prüft der verantwortliche Projektleiter, ob dies vertraglich und datenschutzrechtlich zulässig ist, und dokumentiert diese Freigabe. Wo es fachlich möglich ist, anonymisieren oder pseudonymisieren wir Daten vorher. Zugangsdaten, Passwörter und Bankverbindungen werden niemals eingegeben. Zugang zu unseren KI-Werkzeugen erhalten nur Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die eine verpflichtende Schulung abgeschlossen haben.

Jedes Ergebnis ist ein Entwurf, bis es von einem erfahrenen Finance-Experten geprüft und freigegeben ist. Für alles, was an Sie geht, gilt unser Vier-Augen-Prinzip. KI unterstützt unsere Arbeit, die Verantwortung für das Ergebnis trägt immer ein Mensch.

Was den Unterschied macht

Technologie allein macht keine bessere Unternehmenssteuerung. Den Unterschied macht, wer sie wie einsetzt. Bei FPX arbeiten erfahrene CFOs, Finance Directors und Controller, die selbst über viele Jahre operative Verantwortung getragen haben. KI-Werkzeuge erweitern, was diese Erfahrung leisten kann.

Datenbestände werden vollständig ausgewertet statt stichprobenartig. Auffälligkeiten in Buchungen, Kostenstrukturen oder Lieferantenbeziehungen werden sichtbar, die sonst im Volumen untergehen. Szenarien und Planungsvarianten lassen sich breiter durchdenken, bevor eine Entscheidung fällt. Bewertet, eingeordnet und verantwortet wird das Ergebnis aber immer von Menschen, die wissen, wie ein Unternehmen tatsächlich gesteuert wird.

Diese Kombination aus langjähriger Finance-Expertise und konsequent eingesetzter Technologie ist der Grund, warum Kunden mit uns arbeiten: fundiertere Analysen, belastbarere Entscheidungsgrundlagen und Ergebnisse, die in der Umsetzung tragen.

Ihre Entscheidung

Sie möchten wissen, welche Werkzeuge in Ihrem Mandat eingesetzt werden? Wir legen das offen. Sie möchten den Einsatz von KI für Ihr Projekt, für bestimmte Daten oder einzelne Besprechungen einschränken oder ausschließen? Das vereinbaren wir mit Ihnen. Mandatsspezifische Regelungen gehen unseren internen Richtlinien immer vor.

Ansprechpartner: Hans-Christian Nehammer, Geschäftsführer